

**Verordnung
der Sächsischen Staatsregierung
zur Regelung der Zuständigkeit nach dem Wassersicherungsgesetz
(SächsWasSiGZuVO)**

Vom 18. Februar 2002

Es wird verordnet aufgrund von § 26 Abs. 1 Satz 4 des Gesetzes über die Sicherstellung von Leistungen auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft für Zwecke der Verteidigung ([Wassersicherungsgesetz](#)) vom 24. August 1965 (BGBl. I S. 1225, 1817), das zuletzt durch Artikel 20 des Gesetzes vom 3. Mai 2000 (BGBl. I S. 632, 634) geändert worden ist:

§ 1

Zuständige Behörde im Sinne des [Wassersicherungsgesetzes](#) ist die höhere Wasserbehörde.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 11. Mai 2000 in Kraft.

Dresden, den 18. Februar 2002

**Der Ministerpräsident
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf**

**Der Staatsminister
für Umwelt und Landwirtschaft
Steffen Flath**